

Sonder-Ausgabe.

Auer Tageblatt.

Dienstag, den 16. April 1918 nachm.

Der Heeresbericht von heute.

(Kritisch.)

Großes Hauptquartier, 16. April.

Westlicher Kriegsschauplatz.

Angriffe auf dem Schlachtfelde an der Lys führten zu vollem Erfolg. Die großen Brennrichter aus der Wytschaete-Schlacht 1917 wurden im Handstreich genommen. Nach kurzem Feuerschlag erkämpften wir im überraschenden Angriff Wulvergem und die feindlichen Stellungen beiderseits des Dries. Gegenstände englischer Kompagnien brachen völlig zusammen. Von der Ebene aus erstiegen unsere Truppen im Angriff die Höhen zwischen Nieuweterle und Bailleul und entriß sie im heftigen Nahkampf dem Feinde. Englische Angriffe gegen Docon scheiterten.

An der Schlachtfrent zu beiden Seiten der Somme nahm der Artilleriekampf nur am Luce-Bach in der Gegend von

Moreuil und Montdidier an Stärke zu. Bei Abwehr eines von Engländern und Franzosen gemeinsam durchgeführten Angriffes nördlich vom Luce-Bach machten wir Gefangene.

Am Dije-Nisne-Kanal und auf dem Westufer der Maas führten wir erfolgreiche Unternehmungen durch.

Osten.

In Rofisa (östlich von Helsingfors) unter Ueberwindung schwieriger Eisverhältnisse gelandete Truppen stießen über Zaptraest nach Norden vor, brachen mehrfach feindlichen Widerstand und haben die von Zammerfors nach Wiborg führende Bahn östlich von Rahti erreicht.

Der Erste Generalquartiermeister
Ludendorff.

Druck: Auer Druck- und Verlags-Gesellschaft m. b. H.